

# Vorbereitungsdienst in Teilzeit?

**Beitrag von „Hannelotti“ vom 22. Mai 2019 21:30**

## Zitat von Karl-Dieter

Einen Tag in der Woche sind Referendare sowieso im Seminar (in NRW, im Normalfall). Das heißt, sie haben sowieso einen Tag weniger an der Schule. Wenn Referendare dann nur drei Tage in der Woche an der Schule sind, bekommt man eine ganze Menge nicht mit, abseits von Unterricht, vom Schulleben, Schulorganisation etc. Das halte ich nicht für optimal.

Dazu kommt, dass Reffis, dann häufig dazu neigen, ihre anderen Tage mit Ausbildungsunterricht zuzulegen um sich den freien Tag zu erhalten. 6-7 Stunden Unterricht am Tag ist für ausgebildete Lehrer ja schon anstrengend, für Referendare aber meines Erachtens nach absolut kontraproduktiv. Auch werden im Zweifelsfall dann auch Ausbildungslehrer gewählt, die sie im Normalfall nicht wählen würden.

Aus diesem Grund halte ich von freien Tagen für Vollzeit-Referendare nichts.

Freie Tage sind in den meisten Fällen kein Problem, aber gerade schwächere Referendare sind dadurch noch mehr benachteiligt.

Ich hatte zu Beginn des Refs an einem Tag mal 8 Stunden unterricht am Stück und es war der absolute HORROR! Dafür hatte ich an einem anderen Tag nur eine Stunde. Das lag jedoch an beschissener Planung der Schule, gewollt hätte ich das so niemals. Deshalb würde ich auch jedem reffi davon abraten, zugunsten eines freien Tages andere Tage über Gebühr vollzuladen. Nach dem ref sieht das aber wieder etwas anders aus, da finde ich einen freien Tag sehr angenehm und entlastend. Was aber damit zusammenhängt, dass man einen Tag mehr hat um sich auszuruhen, weil man viele Materialen nunmal schon fertig hat und nicht mehr so viel vorbereiten muss. Gerade die Auszeit ist sehr wohltuend. Dennoch finde ich 8 Stunden am Stück nach wie vor grauenhaft. 6 Stunden finde ich gut machbar, aber bei 7 merke ich schon deutlich, dass der Kopf langsam matschig ist und vieles einfach nur noch irgendwie an mir vorbeirauscht. Und gerade im ref, wenn man noch bewertet und beobachtet wird, vllt noch nicht so sicher vor der Klasse ist und noch viel planen muss, ist alles über 6 Stunden ein absolutes NO-GO.